

Wiesbadener Bade-Blatt.

Erscheint täglich; wöchentlich einmal eine
Hauptliste der anwesenden Fremden.

Abonnementspreis:
für das Jahr . . . 12 M. — (13 M. 50 Pf.)
" " Halbjahr 7 " 50 " 8 " 70 "
" " Vierteljahr 4 " 50 " 5 " 50 "
" einen Monat . . 2 " 20 " 2 " 50 "

Cur- & Fremdenliste.

27. Jahrgang.

Einzelne Nummern der Hauptliste . . 30 Pf.
Tägliche Nummern, Einfach-Blatt . . 5 Pf.
" " " " Doppel-Blatt . . 10 Pf.

Einrückungsgebühr: Die vierspaltige Petit-
zeile oder deren Raum 15 Pf. Für Local-
Anzeigen und bei wiederholter Insertion
wird Rabatt bewilligt.

Annoncen-Annahme: WIESBADEN in der Expedition, Curhaus, links vom Portal; sowie in den bekannten Annoncen-Expeditionen und Filialen der Herren G. L. Daube & Comp.,
Haasenstein & Vogler, Rudolph Mosse, Bureau: Invaliden-Dank in BERLIN, Wilh. Scheller in BREMEN.

Nr 334.

Freitag den 1. December

1893.

Für undeutlich geschriebene oder ungenau aufgeführte Namen, geschehe dies von Seiten der Fremden oder durch Verschulden der Quartier-
geber, wie auch für etwa verabsäumte An- und Abmeldungen, können wir keinerlei Verantwortung übernehmen.
Fremde, welche Briefe oder Sendungen erwarten, werden wohl daran thun, ihre Wohnung bei Kaiserl. Postamt und Kaiserl. Telegraphenamt, Rheinstraße 25,
anzuzeigen.



Cyklus von 12 Concerten unter Mitwirkung hervorragender Künstler.

Freitag den 1. December, Abends 7 1/2 Uhr:

V. CONCERT.

Mitwirkende:

Frau **Catharina Klafsky,**

Kammersängerin aus Hamburg

und das verstärkte städtische Cur-Orchester

unter Leitung des Capellmeisters Herrn **Louis Lüstner.**

Pianoforte-Begleitung: Herr Musikdirector **Heinr. Spangenberg.**

PROGRAMM.

1. Tragische Ouvertüre Brahms.

Wiesbaden, 1. December. Welch' eine vorzügliche Künstlerin wir in
dem heutigen Curhaus-Cyklus-Concerte hören werden, geht aus
folgenden Worten des „Berliner Börsen-Couriers“ hervor:

„Frau Catharina Klafsky trat gestern Abend in „Krolls Theater“
als Donna Anna im „Don Juan“ mit rauschendem Erfolge auf. Und wenn
dieser je verdient war, so war dies hier der Fall. Frau Klafsky ist mit jeder
neuen Rolle, die sie während ihres diesmaligen Gastspiels gab, gewachsen.
Das ist nicht durchaus selbstverständlich, denn es ist natürlich ausgeschlossen,
dass sie hier irgendwie sich vervollkommen habe. Aber die Thatsache selbst
ist nicht zu bestreiten. Ihre Donna Anna war von einer Grösse
und Höhe, dabei von einer tragischen Gewalt, dass sie wie
eine Riesin über Alle und Alles hinausragte. Gleich den ersten
Auftritt wusste sie eigenartig zu gestalten und in der Rachearie und dem
vorhergehenden Recitativ erhob sie sich stimmlich, schauspielerisch und
declamatorisch zu einer Bedeutsamkeit, die geradezu überwältigend war. Dabei
behandelt sie die kleinen, schnellen Figuren ganz dem von ihr angeschlagenen
Stile gemäss: stark, mächtig, mit elementarer Gewalt — und doch gelingen
sie wunderbar gut, so sicher, als wenn alle mögliche Vorsicht auf sie ver-
wendet würde.“

Taglang's früher Grünwald's Wiener Café

1516

Webergasse 8

in nächster Nähe des Hof-Theaters und Curhauses
auf das Eleganteste eingerichtet. Alle grösseren Zeitungen des In- und
Auslandes. Sehr elegante Billards. Wiener Getränke in nur prima
Qualität. Grosse Auswahl von kalten Speisen. Vorzügliche Bedienung.
Separates Billard-Zimmer. **Anton Taglang.**

= Kneipp-Kuren =

Dr. Lustig, pract. Arzt,
Taunusstrasse 4.

2. Arie der Leonore „Abscheulicher, wo eilst Du hin“
aus „Fidelio“ Beethoven.
Frau Klafsky.
3. Entr'acte in E-moll aus „Rosamunde“ Frz. Schubert.
4. Arie der Renia „Ocean, du Ungeheuer“ aus „Oberon“ Weber.
Frau Klafsky.
5. Chaconne aus der D-moll-Violin-Sonate J. S. Bach.
für Orchester übertragen von J. Raff.
6. Lieder mit Pianoforte:
a) „An die Musik“ Schubert.
b) „Es blinkt der Thau“ Anton Rubinstein.
c) Junge Lieder Johannes Brahms.
Frau Klafsky.
7. Vorspiel und Schlussscene (Isoldes Liebestod) aus
„Tristan und Isolde“ Wagner.
Frau Klafsky.

Eintrittspreise:

I. nummerirter Platz: 4 Mark; II. nummerirter Platz: 3 Mark;
Galerie vom Portal rechts 2 Mark 50 Pfg.; Galerie links 2 Mark.
Karten-Verkauf an der Tageskasse im Hauptportal.

Bei Beginn des Concertes werden die Eingangsthüren des grossen Saales
geschlossen und nur in den Zwischenpausen der einzelnen Nummern geöffnet.
Der Cur-Director: F. Heyl.

Die ächt russischen (Petersburger) Gummischuhe

sind anerkannt die besten, haben den elegantesten
Sitz und sind am billigsten zu haben bei

A. Stoss,

2128

2 b Taunusstrasse Wiesbaden, Taunusstrasse 2 b.

Bijouterie

Joallerie

1519

J. H. HEIMERDINGER

Königl. Hof-Juweller

Wiesbaden

Wilhelmstrasse 32. Telephon Nr. 45.

Orfèvrerie

Objets d'art

Meteorologische Beobachtungen des Curvereins.

Wiesbaden,	Barometer (Millimeter)	Thermometer (Celsius)	Relative Feuchtigkeit
29. Nov. 10 Uhr Abends	759.6	+ 6.4	86 %
30. " 8 " Morgens	753.9	+ 4.6	86 "
" 1 " Mittags	752.4	+ 5.0	84 "

29. Nov. Niedrigste Temperatur + 3.6, höchste + 7.6 mittlere + 5.8.
Allgemeines vom 30. November. Gestern Mittag bedeckt, still, ziemlich mild,
Abends etwas Niederschlag; heute Morgen bedeckt, still, milde Luft. Maier.

Angekommene Fremde.

Wiesbaden, 30. November 1893.

Der Nachdruck der Cur- & Fremdenliste oder eines Theils derselben ist untersagt und wird auf Grund des Gesetzes vom 11. Juni 1870 gerichtlich verfolgt.

Adler. Brücker, Hr. Kfm., Fabisch, Hr. Kfm., Schwarzer Bock. Manskopf, Hr., Hotel Deutsches Reich. Veidt, Hr. Baumeister, Beck, Hr. Kfm., Einhorn. Kunze, Hr. Kfm., Strauss, Hr. Kfm., Sittel, Hr., Eisenbahn-Hotel. Kuhzimerb, Hr. Kfm., Europäischer Hof. von Madden, Frau Rent., v. Kinowski, Hr. Offizier m. Fam. u. Bed., Grüner Wald. Schmidt, Hr. Kfm., Diller, Hr. Kfm., Vier Jahreszeiten. Wojnke, Hr. Dr., Benckiser, Hr. m. Fam. u. Bed., Dr. Kempner's Augenklinik. Maus, Fr., Maus, Fr., Sanatorium Lindenhof. Lange, Hr.,	Dülken Breslau Frankfurt Niederlahnstein Frankfurt Dresden Frankfurt Ems Leipzig Stockholm Mainz Darmstadt Worms Cöln Pforzheim Ruppertsborn Nieder-Olm	Nassauer Hof. Bür, Fr., von der Lippe, Hr. Oberst m. Fam. u. Bed., Nonnenhof. Beien, Hr. Kfm., Mestera, Hr. Kfm., Pies, Hr. Kfm., Wollmann, Hr. Kfm., Krämer, Hr. Kfm., Baumgärtel, Hr. Kfm., Arnoldi, Hr. Kfm., Rhein-Hotel. Emden, Hr. Kfm., Rose. Fortey, Fr., Goldenes Ross. Fährich, Hr. Kfm., Becker, Hr. Kfm., Becker, Fr., Wenzel, Hr. Kfm., Weisses Ross. Siegfried, Hr. Geh. Justizrath u. I. Staats- anwalt, Privathotel Russischer Hof. von Senjavin, Hr. General m. Bed., Cornil, Hr. Ingenieur,	Hamburg Düsseldorf Wald Bielefeld Trier Kaiserslautern Mannheim Plauen Waltershausen Hamburg Bristol Schloss Philipruhe Cöln Cöln Berlin Dessau Petersburg Gilly	Zur Sonne. Leyer-Buchbaum, Fr., Balzer, Hr., Zwak, Hr. Kfm., Seemann, Hr., Eckel, 2 Hrn., Clos, Hr., May, Hr. m. Fr., Obel, Hr., Metz, Hr., Assmann, Hr. Kfm. m. Fr., Agostin, Hr. Musiklehrer, Spiegel. Monnard, Hr. Grossherzog. Hess. Hofschau- spieler, Goring, Hr. Oberst, Tannhäuser. Menges, Hr. m. Fr., Sporerth, Hr. Kfm., Feilbach, Hr. m. Fr., Seibe, Hr. Secretär, Klasen, Hr. Dr. med., Tannus-Hotel. Dörrenberg, Hr. Kfm., Meyer, Hr. Kfm., Kamp, Hr. Kfm., Sack, Hr. Rent., von der Lippe, Hr. Portepce-Fährich, Baron Paolo Saloi, Hr. Capitän, Bauer, Fr., de Pury, Hr. m. Fr.,	Frankfurt N.-Vallmebach Rosenheim Mainz Dachsenhausen Falkenborn Dachsenhausen Würzburg Lausaune Hess. Hofschau- Darmstadt Neu-Seeland Ems Deggendorf Stettin Coblenz Verden Ränderroth Berlin Höhr Bamberg Anklam Italien Duisburg Neuschattel	Hotel Victoria. von Eynern, Hr. Kfm. Dr., Hupfeld, Hr. Prem.-Lieut., Wulffing, Hr., Cohen, Fr., Hotel Vogel. Holthaus, Hr. Kfm., Goldberger, Hr. Kfm., Hotel Weiss. Deuss, Hr. m. Fr., Deuss, Hr., Assmann, Hr., Hybbeneth, Hr. Kfm., Götze, Hr. Postinspector, Zauberflöte. Jordan, Hr. Schriftsteller, Feller, Hr., Sturm, Hr., Timm, Hr., Friesenhahn, Fr., Fröhlig, Fr., Kremer, Hr. m. Fam., Hofmann, Fr., Kapp, Hr., Hohl, Hr., Schmitt, Hr., In Privathäusern. Pension Margaretha, von der Oelsnitz, Hr. Dr. med., Webergasse 3. Boele, Hr.,	Barmen Verden Barmen Dresden Höchst Wien Langerfeld New-York Giessen Elberfeld Frankfurt Weimar Braubach Thalheim Buchholz Beckeln Liesenfeld Dachsenhausen Beckeln Nizza Kampen
--	---	---	---	--	---	--	--



Samstag den 2. December, Abends 8 1/2 Uhr,
im weissen Saale:

Réunion dansante.

(Tanz-Ordnung: Herr Fritz Heidecker.)

Eintritt nur gegen besondere und personelle **Réunionskarte**, für hiesige **Curgäste** genügt die Vorzeigung ihrer Curhauskarte (für ein Jahr oder 6 Wochen). Beikarten für Kinder und minderjährige Söhne, sowie Abonnementskarten berechtigen zum Besuche nicht.

Käuflich werden Réunions-Karten nicht abgegeben.

Ballanzug ist Vorschrift (Herren: Frack und weisse Binde).

Gesuche um Réunionskarten seitens hier weilender Fremden, welche **keine zur Zeit gültige Curhauskarte** besitzen, müssen **unberücksichtigt** bleiben. Einführung Familienangehöriger, welche nicht im Besitze eigener Karten sind, ist nicht gestattet.

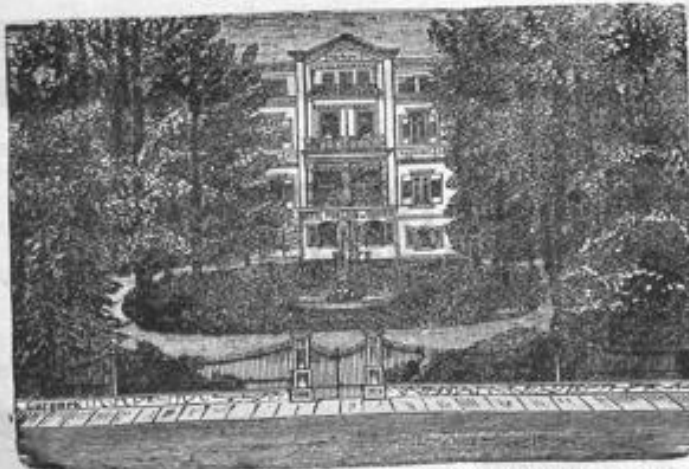
Kinder, Schüler der Gymnasien u. s. f. haben keinen Zutritt.

Der Cur-Director: F. Heyl.

Pension Villa Royale

28 Sonnenbergerstr. 28

Haus I. Ranges in schöner, vornehmer, ruhiger Lage (Südseite), mit besonderem Eingang vom Curpark nächster Nähe des Curhauses.



Grosse luftige Salons und Zimmer, anerkant gute Küche. — Table d'hôte 1 Uhr. — Diners à part zu jeder Tageszeit. — Garantiert reine Weine. — Mineral- und Süsswasser-Bäder. — Mässige Preise.

Ganze abgeschlossene Etagen, für Familien besonders geeignet. Vortheilhafte Vereinbarungen bei längerem Aufenthalt. Winterpreise vom 1. Oct. bis 1. April. Vorzügliche Heizeinrichtung und durchaus zugfrei.
1500
Besitzer: R. Winkelmann.

Villa Nerothal 10

Möbl. Zimmer und Pension. 15

Eine schöne herrschaftlich möblierte Villa, ruhige gesunde Lage, zu vermieten. Näheres in der Expedition. 2140

Taunusstr. 13 I. **H. Haas** vis-à-vis dem Kochbrunnen
Tailleur Schneider
Grosses Lager in- und ausländischer Stoffe.
English spoken. 1586 On parle français.

PENSION CONTINENTALE

Close to the Park **Privat-Hôtel.** Paulinenstrasse 2.
For the summer, autumn and winter seasons. 1566
First class house. Large elegantly furnished rooms.
Excellence cuisine. Baths. Moderate terms.

Badhaus & Hotel „Goldene Krone“

Langgasse 36.

Schöne komfortable Zimmer, Sonnenseite, mit und ohne Pension. — Für Wintercuren eingerichtet. — Billigste Preise. 2151

Töchterpensionat

Villa Friedberg, Neuberg 7.

Unterricht in allen wissenschaftlichen Fächern; vorzügliche Gelegenheit zum Erlernen fremder Sprachen. Schönste und gesündeste Lage Wiesbadens. Schattiger Park. Prospekte und Refer. durch die Vorsteherin 1857
Minna Wagner.

Pension Villa Heubel

Leberberg 4, am Curpark, neben dem Palais Ihrer Kgl. Hoheit Prinzess Louise von Preussen. 1509
Elegant möblierte Wohnungen, Salons und Zimmer. Grosse Balkons, schöner Garten, feine Küche. Bäder im Hause. Mässige Preise. English spoken. On parle français

Pension Internationale

Villa Mainzerstr. 8 2137

in nächster Nähe des Curparks. Schön möblierte Zimmer mit guter Pension zu mässigen Preisen. Bäder im Hause. English spoken. On parle français.

Pension Maria

1972 Grünweg 1.
Neu und komfortabel eingerichtet. Vorzügliche Küche. — Schattiger Garten.

Pension Mon-Repos

nahe d. Park & Frankfurterstr. 6. Wilhelmstrasse.
Sonnige Lage. Vorstgl. Küche. Mässige Preise. 1621

Hôtel Weiss

7 Bahnhofstrasse 7.
Bei längerem Aufenthalt Pension. Table d'hôte 1 Uhr.
Schöner Garten.
Mineral- & Süsswasser-Bäder.
1601 Besitzerin: J. Weiss Wwe.

Friedrichstr. 51

an der Wilhelmstrasse elegant möblierte Zimmer. 1824

Taunusstrasse 45 schön möblierte Hochparterre- u. Bel Etage-Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten. 2169

Wilhelmstrasse 6

die Bel-Etage, ganz oder einzeln, mit oder ohne Pension, preiswürdig zu vermieten. 2154

In meiner Villa im Nerothal ist eine komfortabel möblierte Wohnung von 4 Zimmern, mit prächtiger Aussicht und in ruhiger Lage, ganz oder getheilt zu vermieten. Näheres im Verlag d. Bl. 2117

Institutrice française **Ubratle Feller & Gecks.** 2131

Residenz-Theater

Bahnhofstrasse 20.
56. Abonnements-Vorstellung. (Dutzend-Billets gültig.)
Zum 5. Male:
Mit neuer Ausstattung.
Der Seckadett.
Operette in 3 Akten von F. Zell. Musik von R. Genée.
Kasseneröffnung 6 1/2 Uhr. — Anfang 7 Uhr.